



Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, den 1. November 2014, Nr. 21

Inhaltsübersicht

Allgemeine Verfügungen

Auflösung von Kammern für Handelssachen.....	288
Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Finanzgerichtsbarkeit (FG-Statistik).....	289
Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen (F-Statistik).	289
Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen.....	289
Vollziehung von Schriftstücken.....	290
Bekanntmachungen	
Ungültigkeitserklärung von Amtssiegeln eines Notars.....	293
Personalnachrichten	293
Ausschreibungen	298

Allgemeine Verfügungen

Nr. 23. Auflösung von Kammern für Handelssachen

**AV d. JM vom 24. September 2014 (3233 - I. 3)
- JMBl. NRW S. 288 -**

1

Die durch AV d. JM vom 22. Februar 1972 (3233 - I B . 3) - JMBl. NW S. 66 - mit Wirkung vom 1. Juli 1972 gebildete vierte Kammer für Handelssachen und die durch AV d. JM vom 19. März 1974 (3233 - I B. 3) - JMBl. NW S. 86 - gebildete fünfte Kammer für Handelssachen bei dem Landgericht Wuppertal werden mit Ablauf des 31. Dezember 2014 aufgelöst.

2

In-Kraft-treten

Diese AV tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

**Nr. 24. Anordnung über die
Erhebung von statistischen Daten
in der Finanzgerichtsbarkeit (FG-Statistik)**

**AV d. JM vom 1. Oktober 2014 (1440 - I. 24)
- JMBl. NRW S. 289 -**

Die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Finanzgerichtsbarkeit (FG-Statistik) wird in der neuen Fassung (Stand: 1. Januar 2015) zum 1. Januar 2015 in Kraft gesetzt. Gleichzeitig tritt die AV d. JM vom 31. Oktober 2013 (1440 - I. 24) - JMBl. NRW 2013 S. 267 - außer Kraft.

**Nr. 25. Anordnung über die
Erhebung von statistischen Daten
in Familiensachen (F-Statistik)**

**AV d. JM vom 10. Oktober 2014 (1440 - I. 10)
- JMBl. NRW S. 289 -**

Die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen (F-Statistik) wird in der neuen Fassung (Stand: 1. Januar 2015) zum 1. Januar 2015 in Kraft gesetzt. Gleichzeitig tritt die AV d. JM vom 12. November 2013 (1440 - I. 10) - JMBl. NRW 2013 S. 267 - außer Kraft.

**Nr. 26. Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen
AV d. JM vom 29. September 2014 (5102 - I. 1)
- JMBl. NRW S. 289 -**

Die AV vom 13. Oktober 1994 (5102 - I C. 1) - JMBl. NW S. 255 - zuletzt geändert durch AV vom 4. März 2008 (5102 - I. 1) - wird wie folgt geändert:

I.

Die in Abschnitt A. bekanntgegebene Vereinbarung des Bundes und der Länder über den Kostenausgleich in Staatsschutz-Strafsachen wird wie folgt geändert:

1.

Abschnitt B Nummer 3 wird wie folgt gefasst:

„3. die Kosten des Vollzugs von Freiheitsstrafen und von freiheitsentziehenden Maßregeln der Besserung und Sicherung in Höhe von:

88,- € je Hafttag mit Wirkung vom 01.01.2007,
bei Selbstverpflegung in Höhe von 85,50 € je Hafttag.

Mit Wirkung vom 1. Januar 2012 werden die Kosten des Vollzugs von Freiheitsstrafen und von freiheitsentziehenden Maßregeln der Besserung und Sicherung in Höhe der dem jeweiligen Land tatsächlich entstandenen Kosten durch den Bund erstattet (Vollkostenerstattung).

Maßgeblich für die Berechnung der Kosten sind die länderindividuellen Tageshaftkostensätze, die aufgrund des bundeseinheitlichen Berechnungsschemas der Tageshaftkosten eines Gefangenen (tatsächliche Belegung) jährlich zu ermitteln sind. Auf dieser Basis erfolgt für jedes Jahr die Abrechnung der dem jeweiligen Land entstandenen Kosten.

Die Länder übersenden dem Bund ihre jeweiligen Berechnungen der Tageshaftkosten rechtzeitig - spätestens jedoch bei Geltendmachung entstandener Vollzugskosten.“

2.

In Abschnitt B Nummer 4 Buchstabe a wird das Wort „Pauschalbeträge“ durch das Wort „Erstattungsbeträge“ ersetzt.

3.

Abschnitt E wird wie folgt geändert:

a) Nummer 1 wird aufgehoben.

b) Die bisherigen Nummern 2 und 3 werden die Nummern 1 und 2.

II.

1.

In Abschnitt B. Nummer 2 Satz 3 werden die Worte „Zum 01.11. eines jeden Jahres,“ durch die Worte „Zum Stichtag 31.12. eines jeden Jahres bis zum 01.03. des Folgejahres,“ ersetzt.

Buchstabe a) wird wie folgt neu gefasst:

„a) Vollzugsdauer in der Anstalt und Zahl der Hafttage;“

2.

In Nummer 3 Satz 1 werden die Worte „zum 15.11.“ durch die Worte „bis spätestens zum 31.05. des Folgejahres“ ersetzt.

3.

Nummer 6 wird wie folgt geändert:

Bei Buchstabe a) werden die Worte „Titel 241 00“ durch die Worte „Titel 231 00“ ersetzt.

Bei Buchstabe b) werden die Worte „bei Kapitel 04 410 Titel 231 00“ durch die Worte „bei dem Sachkonto 5230000000 (Umsatzerlöse - neutral) sowie der Finanzposition 04.410.231.10“ ersetzt.

Nr. 27. Vollziehung von Schriftstücken

AV d. JM vom 16 . Oktober 2014 (1411 - I. 2) - JMBl. NRW. S.290 -

Die AV d. JM vom 11. Juli 2007 (1411 - I. 2) - JMBl. NRW S. 181 - wird wie folgt geändert:

I.

1.

Abschnitt I. Nr. 1.1 wird wie folgt neu gefasst:

„Schriftstücke werden entweder
eigenhändig unterschrieben (Abschnitt II. Nr. 1.),
als Reinschriften beglaubigt (Abschnitt II. Nr. 2.),
auf Anordnung unterschrieben (Abschnitt II. Nr. 3.),
als Abschriften (Ablichtungen, Abdrucke) beglaubigt (Abschnitt II. Nr. 4.) oder
ausgefertigt (Abschnitt II. Nr. 5.).

Schriftstücke können gemäß § 169 Abs. 4 ZPO in beglaubigter elektronischer Abschrift (Abschnitt II. Nr. 6.) oder gemäß § 169 Abs. 5 ZPO in Urschrift (Abschnitt II. Nr. 7.) zugestellt werden.“

2.

In Abschnitt I. Nr. 1.2 Satz 3 werden die Wörter „sowie Bestimmungen über den Schriftverkehr mit dem Ausland und mit ausländischen Dienststellen im Inland“ gestrichen.

3.

In Abschnitt II. Nr. 2. werden nach Satz 1 folgende Sätze 2 bis 4 eingefügt:

„Im Falle der maschinellen Bearbeitung ist die Reinschrift anstelle der handschriftlichen Unterzeichnung mit dem Gerichtssiegel zu versehen. Dieses kann aufgestempelt werden, aber auch bereits in der Reinschrift eingedruckt sein. Auf die Namens- und Amtsbezeichnungswiedergabe der beglaubigenden Person kann verzichtet werden.

Dasselbe gilt, wenn die Reinschrift per Telekopie zugestellt wird.“

4.

Abschnitt II. Nr. 4. wird wie folgt neu gefasst:

„Abschriften (Ablichtungen, Abdrucke) werden mit folgendem Vermerk beglaubigt:

"Beglaubigt

Name
Amtsbezeichnung".

Im Falle der maschinellen Bearbeitung ist die Abschrift anstelle der handschriftlichen Unterzeichnung mit dem Gerichtssiegel zu versehen. Dieses kann aufgestempelt werden, aber auch bereits in der Abschrift eingedruckt sein. Auf die Namens- und Amtsbezeichnungswiedergabe der beglaubigenden Person kann verzichtet werden.

Dasselbe gilt, wenn eine Abschrift per Telekopie zugestellt wird.

Im Falle des § 42 BeurkG lautet der Vermerk:

"Die vorstehende Abschrift (Ablichtung, Abdruck) stimmt mit der - in Urschrift - in Ausfertigung - in einer einfachen - beglaubigten - Abschrift (Ablichtung) - vorgelegten Urkunde wörtlich überein.

Name
Amtsbezeichnung".

Im Falle der Erteilung einer auszugsweisen Abschrift (Ablichtung, Abdruck) soll in dem Beglaubigungsvermerk der Gegenstand des Auszuges angegeben und bezeugt werden, dass die Urkunde über diesen Gegenstand keine weiteren Bestimmungen enthält (§ 42 Abs. 3 BeurkG).“

5.

Abschnitt II. Nr. 5. wird wie folgt neu gefasst:

„Ausfertigungen werden - **ausschließlich in Papierform** und in den Fällen des § 317 Abs. 2 ZPO **nur auf Antrag** - mit folgendem von der Urkundsbeamtin oder dem Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu unterschreibenden Vermerk erteilt:

"Ausgefertigt

Name

Amtsbezeichnung

als Urkundsbeamtin/Urkundsbeamter der Geschäftsstelle".

Im Falle des § 49 Beurkundungsgesetz lautet der Vermerk:

"Vorstehende Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein.
Sie wird (der/dem)..... erteilt.

Ort und Tag

Name

Amtsbezeichnung

als Urkundsbeamtin/Urkundsbeamter der Geschäftsstelle".

Im Falle der Erteilung einer auszugsweisen Ausfertigung soll in dem Ausfertigungsvermerk der Gegenstand des Auszugs angegeben und bezeugt werden, dass die Urkunde über diesen Gegenstand keine weiteren Bestimmungen enthält (§ 49 Abs. 5, § 42 Abs. 3 BeurkG).“

6.

Nach Abschnitt II. Nr. 5. werden folgende Nrn. 6. und 7. angefügt:

„6.

Schriftstücke, die in beglaubigter elektronischer Abschrift zugestellt werden, sind neben dem Vermerk nach Abschnitt II. Nr. 4. mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der Urkundsbeamtin oder des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu versehen.

7.

Nach § 130b ZPO errichtete gerichtliche elektronische Dokumente, die in Urschrift zugestellt werden, bedürfen keiner Beglaubigung.“

7.

In Abschnitt III. Nr. 2. wird die in Satz 1 im Klammerzusatz zitierte ZPO-Norm durch „§ 317 Abs. 4 ZPO“ ersetzt.

II.

Diese AV tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Bekanntmachungen

Nr. 29. Ungültigkeitserklärung von Amtssiegeln eines Notars

Bekanntmachung d. JM vom 13. Oktober 2014 (5413 E - Z. 1/14) - JMBl. NRW S. 293 -

AV d. JM vom 23. März 2001 (3830 - I B.54) - JMBl. NRW S. 117 - in der Fassung vom 30. August 2013

Die nachstehend näher bezeichneten Amtssiegel eines Notars sind in Verlust geraten. Die Amtssiegel werden hiermit für ungültig erklärt.

Hinweise, die zur Auffindung der Siegel führen können, sowie Anhaltspunkte für eine unbefugte Benutzung bitte ich unmittelbar dem Präsidenten des Landgerichts Aachen mitzuteilen.

Beschreibung der Amtssiegel

a) Farbdrucksiegel mit der Kennziffer 3 und dem Landeswappen Nordrhein-Westfalen

Material: Gummi

Durchmesser: 35 mm

Umschrift: Dr. Christian Kessler, Notar in Düren

b) Farbdrucksiegel mit der Kennziffer 4 und dem Landeswappen Nordrhein-Westfalen

Material: Gummi

Durchmesser: 35 mm

Umschrift: Dr. Christian Kessler, Notar in Düren

Personalnachrichten

OLG-Bezirk Düsseldorf

Gerichte

Ernannt:

z. **Vors. Richter am LG**: Richter am LG Oliver Bludau aus Krefeld in Düsseldorf; z. **Richter am AG - als weiterer Aufsicht führender Richter** -: Richter am AG Daniel Nick in Düsseldorf u. Dr. Mark Schneider in Duisburg; z. **Richter am LG**: Richter Dr. Matthias Breidenstein in Duisburg; z. **Richterin am AG**: Richterin Nadine Krüger in Velbert; z. **Justizamtsrätin/-amtsrat**: Justizamtfrau/-amtmann Renate Neumann aus Duisburg, Rosemarie Krischer aus Mülheim an der Ruhr und Herbert Formella aus Oberhausen; z. **Justizamtsinspektor/in** - BesGr. A 9 m. AZ -: Justizamtsinspektor/in Peter Lohse, Werner Petry, Cornelia Schwarz u. Rainer Vondran aus Düsseldorf, Doris Schlösser aus Langenfeld, Peter Cremer aus Neuss, Liane Große aus

Ratingen, Angelika van den Heuvel aus Emmerich, Monika Teloy-Pennings aus Geldern und Klaus Bielefeld aus Moers; z. **Justizamtsinspektor/in**: Justizhauptsekretär/in Sandra Dohrn, Kirsten Gerhardt und Silke Skrinjar aus Düsseldorf, Wolfgang Pesch aus Ratingen, Petra Görtz, Mechtild Krich und Annette Schul aus Kleve, Elfriede Becker aus Moers; z. **Justizhauptsekretär/in**: Justizobersekretär/in Christian Biermann, Angela Fründt, Birgit Hermes, Petra Labonde, Reinhold Leonhardt, Tanja Michels, Horst Nüsse, Daniela Palinski, Gudrun Schäfer, Roswitha Vitez, und Monika Voß aus Düsseldorf.

Versetzt:

Vizepräsidentin des OLG Christiane Fleischer aus Düsseldorf als Präsidentin des LG nach Krefeld, Richter am AG - als der ständige Vertreter eines Direktors - Hartmut Bönnen aus Mönchengladbach-Rheydt nach Mönchengladbach.

Ruhestand:

Justizamtsrat Gerhard Siefert aus Wesel; Obergerichtsvollzieher - BesGr. A 9m. mit AZ - Günter Hinz in Duisburg und Manfred Hopp in Wesel, Justizamtsinspektor Klaus Soden aus Duisburg; Justizhauptsekretärin Monika Zwanzig aus Velbert; Erster Justizhauptwachtmeister - BesGr A 6 - Heinz Conen aus Grevenbroich; Erster Justizhauptwachtmeister - BesGr. A 5 - Heinz Wilhelm Außern aus Düsseldorf, Wolfgang Grawunder aus Oberhausen und Ralph Walter aus Mönchengladbach.

Richter/Richterin auf Probe

Ernannt:

Assessorin Jeanette Grune.

Staatsanwaltschaften

Versetzt:

Staatsanwältin Nina Achilles von Limburg a. d. Lahn nach Düsseldorf.

Rechtsanwälte u. Notare

Erreichen der Altersgrenze:

Rechtsanwalt und Notar Hans-Wilhelm Barking in Dinslaken.

OLG-Bezirk Hamm

Gerichte

Ernannt:

z. **Vorsitzenden Richter am LG**: Richter am LG Frank Henkenmeier in Paderborn; z. **Oberregierungsrat/-rätin**: Regierungsrat/-rätin Ulrike Heiße in Hagen, Engelbert Hillebrand in Paderborn, Martin Ridder in Detmold und Michael Walter in Hamm; z. **Justizoberamtsrätin**: Justizamtsrätin Susanne Walter in Dortmund; z. **Justizamtfrau**: Justizoberinspektorin Anja Lilienbecker und Debra Weiser in Hamm; z. **Justizoberinspektorin**: Jasmin Schulte in Herne-Wanne; z. **Sozialamtmann/-amtfrau**: Sozialoberinspektor/in Martin Helm in Siegen und Birgit Jessen in Hagen.

Ruhestand:

Vorsitzender Richter am OLG Werner Reinken, Direktor des AG - BesGr. R 2 m. AZ - Bernd Grewer in Witten und Friedrich Korf in Gladbeck, Vorsitzender Richter am LG Willi Erdmann in Arnsberg, Richter am AG Werner Pattard in Bochum, Erster Justizhauptwachmeister Paul-Friedrich Will in Siegen.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in Henning Barton, Heide Maria Günther, Jan Waßenberg und Linda Wegmann.

Staatsanwaltschaften

Ernannt:

z. **Staatsanwältin**: Staatsanwältin (Richterin auf Probe) Julia Frehse in Hagen; z. **Justizoberinspektorin**: Justizinspektorin Rena Böhmer in Münster; z. **Justizhauptsekretär**: Justizobersekretär Burkhard Gruss in Paderborn; z. **Justizobersekretär/in**: Justizsekretär/in Vanessa Lösing in Essen und René Enrico Muster in Münster.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessorin Eike Andrea Bramlage.

Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte u. Notarinnen/Notare

Neuzulassungen und Aufnahmen aus anderen Kammerbezirken:

Daniel Bauer (bisher RAK Düsseldorf) in Bochum, Robert Fechner in Essen, Monika Größl (bisher RAK Karlsruhe) in Bochum, Tobias Hauk in Bochum, Jan Hebbinghaus (bisher RAK Düsseldorf) in Dortmund, Dr. Martin Höfer (bisher RAK Köln) in Siegen, Christine Honikel (bisher RAK Düsseldorf) in Essen, Dr. Michael Jack in Dortmund, Christina Junker, Recklinghausen, Dr. Johannes Junker (bisher RAK Düsseldorf) in Essen, Dr. Michael Kappelhoff (bisher RAK Düsseldorf) in Emsdetten, Carsten Kowalzik in Bochum, Hans-Ulrich Krück in Bochum, Britta Kynast in Holzwickede, Petra Marggraf (bisher RAK Frankfurt am Main) in Rosendahl, Malte Menken in Gütersloh, Irene Rezori in Gelsenkirchen, Martin Rochell, LL.M.(Taxation) (bisher RAK Hamburg) in Münster, Matthias Schmidt , LL.M. in Bielefeld, Alexandra Siedentopf (bisher RAK Frankfurt am Main) in Bochum, Eike Siering in Münster, Ute Tiemeyer (bisher RAK Düsseldorf) in Münster, David Weghake in Münster, Anne-Maike Wood (bisher RAK Köln) in Ascheberg, Fiona Woodier in Münster.

Bestellt zur Anwaltsnotarin/zum Anwaltsnotar:

Rechtsanwältin Stefanie Lind in Recklinghausen, Rechtsanwalt Ralf Bartmeier in Olpe

Löschungen als Rechtsanwalt:

Annalena Eberhardt in Dortmund, Karl Wunram in Herford, Andreas Rudolph in Bochum, Dra. Monica Mabel Zusaeta (ausl. RAin gem. § 206 BRAO) in Gütersloh, Jürgen Grewe in Essen, Dominik Keil in Essen, Friedrich Schreiber in Schwerte, Matthias Agricola in Essen, Nicole Dörner in Essen, Anne Krämer in Schwelm, Hartwig Schulz in Unna, Sonja Caspary in Münster,

Michael Röleke in Meschede, Egon Heil in Bochum, JUDr. Norman Spreng, LL.M. in Essen, Carl-Christian Goll in Paderborn, Jürgen Rusch in Minden, Friedrich Feikus in Hamm

Abgabe in andere Kammerbezirke:

Folker Gebel in Castrop-Rauxel, Dr. Thomas Wöfl, LL.M. in Essen, Christian Weber in Hamm, Dr. Christian Tenkhoff in Höxter, Prof. Dr. Burghard Piltz in Gütersloh, Sebastian Knarse, LL.M. in Werne, Sabine Dzikus in Breckerfeld. Dr. Franz-Viktor Dzikus in Breckerfeld

Erreichen der Altersgrenze:

Rechtsanwälte und Notare Bernd Wilhelm Brockmann in Bad Oeynhausen, Wilfried Schwarze und Wolfgang Illner in Bochum, Jürgen Schröder in Hagen.

OLG-Bezirk Köln

Gerichte

Ernannt:

z. **Vors. Richter/in am LG**: Richter/in am LG Dr. Bettina Baumann, Dr. Susanne Schönenbroicher u. Richter am AG Roland Zickler in Bonn; z. **Direktor d. AG**: Richter am AG Peter Lüttgen in Monschau, z. **Justizamtsrätin/-amtsrat**: Justizamtsfrau/-amtmann Ulrike Breda b. d. OLG u. Werner Beeretz in Aachen, z. **Justizamtsfrau/-amtmann**: Justizoberinspektor/in Norbert Bujtor, Angelika Groß, Sonja Großkelwing, Marlies Leineweber u. Frauke Stratmann in Köln; z. **Justizamtsinspektor/in** - Bes. Gr. A 9 m. Az. -: Justizamtsinspektor/in Ulrike Keller in Köln u. Gerd Klaus Hinzmann in Bonn; z. **Justizamtsinspektorin**: Justizhauptsekretärin Birgit Katharina van Koll in Bergisch Gladbach, Ellen Hortense Schmitz in Köln, Adelheid Otte u. Marianne Schlak in Siegburg; z. **Justizhauptsekretär/in**: Justizobersekretär/in Sandra Berg in Siegburg, Annemarie Paulus in Düren, Ursula Therese Bodden in Euskirchen u. Peter Herberg in Kerpen; z. **Justizobersekretärin**: Justizsekretärin Julia Dombach in Bergheim, Christina Monika Paffhausen, Claudia Wüst in Bonn u. Elina Riesen in Siegburg; z. **Ersten Justizhauptwachtmeister** - BesGr. A 6 - : Erster Justizhauptwachtmeister Manfred Häusler in Köln; z. **Ersten Justizhauptwachtmeister** - Bes. Gr. A 5 - : Justizhauptwachtmeister Jürgen Anton Habrich in Bonn.

Versetzt:

Vors. Richter am OLG Dr. Markus Weber als Vizepräsident des LG nach Bonn.

Ruhestand:

Vors. Richterin am OLG Christiane Scheffler, Justizoberamtsrätin Hannelore Woltmann in Aachen, Erster Justizhauptwachtmeister Harald Neu in Bergisch Gladbach.

Notarinnen/Notare:

Bestellung zum Notar

Notarassessor Dr. Philipp Müller in Köln.

Staatsanwaltschaften:

Versetzt:

Staatsanwältin Katrin Kirschner aus Berlin nach Köln.

OVG und Verwaltungsgerichte

Ernannt:

z. **Richter am OVG**: Richter am VG Simon Kipper aus Düsseldorf und Dr. Christian Reitemeier aus Gelsenkirchen; z. **Vors. Richterin am VG**: Richterin am VG Karin Schumann in Düsseldorf; z. **Richter am VG**: Richter Dr. Christoph Schulte-Bunert in Düsseldorf.

Ausgeschieden:

Richterin am OVG Dr. Regine Claaßen durch Versetzung an d. Niedersächsische Oberverwaltungsgericht in Lüneburg.

Ruhestand:

Vors. Richter am VG Ulrich Köster in Düsseldorf.

Richterinnen/Richter auf Probe

Ernannt:

Assessor/in Dr. Robert Bach und Dr. Christina Schwartz.

Justizvollzug

Ernannt:

z. **Oberregierungsrätin**: Regierungsrätin Dörte Körner u. Daniela Siewert in Remscheid, Nina Gygax in Werl; z. **Regierungsrat auf Probe**: Diplom-Psychologe Marcel Gau in Bielefeld-Senne; z. **Regierungsoberrätin**: Regierungsamtsrätin Angelika Grefer in Geldern; z. **Regierungsamtsrat**: Regierungsamtsmann Mariusz Warchol in Moers-Kapellen u. Ralf Muth in Willich II; z. **Justizvollzugsamtsmann**: Justizvollzugsoberrinspektor Dieter Heinen in Aachen; z. **Regierungsoberrinspektor**: Regierungsinspektor Daniel Löhmer in Remscheid; z. **Justizvollzugsamtsinspektor**: - BesGr. A 9 m. AZ. -: Justizvollzugsamtsinspektor Ralph Kortwinkel in Bochum u. Jost Mende in Köln; z. **Justizvollzugsamtsinspektor/in**: Justizvollzugshauptsekretär/in Ralf Tretschok in Castrop-Rauxel, Rüdiger Frank, Kerstin Klein u. Hans-Jürgen Stratmann in Bochum, Frank Rismann in Hagen; z. **Justizvollzugshauptsekretär/in**: Justizvollzugsoberrsekretär/in Alexa Brachmann, Anne Friedrich u. Andreas Dänner in Bochum, Mike Kiecka in Castrop-Rauxel.

Versetzt:

Regierungsrätin Helen Sauer aus Aachen nach Rheinbach.

Ruhestand:

Justizvollzugsamtsinspektor Arnold Wächter in Bielefeld-Senne u. Wolfgang Römer in Wuppertal-Vohwinkel.

Stellenausschreibungen

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land NRW bemüht sich bevorzugt um die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die folgenden Ausschreibungen richten sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Sofern im Einzelnen nichts Anderes bestimmt ist,

- richten sich die Ausschreibungen an Voll- und Teilzeitkräfte,
- sind Bewerbungen innerhalb von zwei Wochen nach dieser Ausschreibung grundsätzlich auf dem Dienstweg einzureichen.

Die Besetzungsverfahren bezüglich der nachfolgend ausgeschriebenen Stellen werden nach Maßgabe der derzeitigen haushaltsrechtlichen Vorgaben des Finanzministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen durchgeführt.

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um folgende Stellen:

- | | |
|---------|---|
| 1 | Vizepräsidentin o. Vizepräsident d. LG (R 2 m. AZ.) in Siegen |
| 1 | Direktorin o. Direktor d. AG (R 2 m. AZ.) in Lemgo |
| 1 | Richterin o. Richter am AG - als weit. Aufsicht führ. Ri. - (R 2) b. d. AG Köln |
| mehrere | Richterin o. Richter am OLG (R 2) in Köln
- die Besetzung der Planstellen soll ausschließlich im Wege der Beförderung erfolgen - |
| 1 | Richterin o. Richter am OVG in Münster
- am Auswahlverfahren nehmen ausschließlich im Dienst der Verwaltungsgewalt des Landes Nordrhein-Westfalen stehende Bewerberinnen und Bewerber teil - |
| 1 | Richterin o. Richter am AG - als d. ständ. Vertr. e. Dir. - (R 2) b. d. AG Siegen |
| mehrere | Richterin o. Richter am LG in Köln
- für die planmäßige Anstellung von Richterinnen und Richter auf Probe aus dem Bezirk des OLG Köln - |
| 1 | Richterin o. Richter am SG in Köln |
| 1 | Justizoberamtsrätin o. Justizoberamtsrat (A 13 mit AZ) - Rechtspfleger/-in mit Koordinierungsaufgaben in der Strafvollstreckung - im Bezirk der GStA Hamm |
| 1 | Oberamtsanwältin o. Oberamtsanwalt (A 13) in Dortmund |
| mehrere | Regierungsamtsrätin o. Regierungsamtsrat b. e. VG o. b. d OVG |

- 1 Sozialamtsrätin o. Sozialamtsrat - Fachbereichsleitung Sucht - b. d. JVA Köln
- die Stellenbeschreibung mit Anforderungsprofil kann b. d. Leiterin d. JVA Köln
angefordert werden -
- mehrere Regierungsamtfrau o. Regierungsamtmann b. e. VG o. b. d OVG
- 1 Sozialamtfrau o. Sozialamtmann b. d. JVA Köln
- 1 Sozialoberinspektorin o. Sozialoberinspektor b. d. JVA Köln
- 1 Technische Oberinspektorin o. Technischer Oberinspektor - stellv. Leiter/in des
Werkdienstes b. d. JVA Herford
- das Anforderungsprofil kann beim Leiter d. JVA Herford angefordert werden -.
- 1 Justizamtsinspektorin o. Justizamtsinspektor (A 9 m. AZ.) - Beamter/Beamtin d.
überwiegend Aufgaben innerhalb. d. Sonderschlüssels Sachbearbeiter (ohne
ADV) wahrn. - b. e. StA im GStA-Bezirk Köln
- 1 Justizamtsinspektorin o. Justizamtsinspektor - Beamter/Beamtin d. überwie-
gend Aufgaben innerhalb. d. Sonderschlüssels Sachbearbeiter (ohne ADV)
wahrn. - b. e. StA im GStA-Bezirk Köln
- 1 Justiz-/Regierungsamtsinspektorin o. Justiz-/Regierungsamtsinspektor - Beam-
ter/Beamtin, d. überwiegend Aufgaben d. Sonderschlüssels wahrnimmt - b. e.
VG o. b. d OVG
- 1 Regierungsinspektorin o. Regierungsinspektor - Sachbearbeiter/in im gehobe-
nen Vollzugs- und Verwaltungsdienst - b. d. JVA Moers-Kapellen
- die Stellenbeschreibung mit Anforderungsprofil kann bei der Leiterin der JVA
Moers-Kapellen angefordert werden -
- 1 Justizhauptsekretärin o. Justizhauptsekretär b. e. StA im GStA-Bezirk Köln
- mehrere Justizvollzugshauptsekretärin o. Justizvollzugshauptsekretär b. d. JVA Duis-
burg-Hamborn
- 1 Justiz-/Regierungshauptsekretärin o. Justiz-/Regierungshauptsekretär b. e. VG
im OVG-Bezirk Münster
- 1 Justiz-/Regierungsobersekretärin o. Justiz-/Regierungsobersekretär b. e. VG im
OVG-Bezirk Münster
- 1 Erste Justizhauptwachtmeisterin o. Erster Justizhauptwachtmeister (A 5) b. e.
StA im GStA-Bezirk Köln
- 2 Justizvollzugshauptsekretärin o. Justizvollzugshauptsekretär b. d. JVA Hagen

Leiter/in d. ambulanten Sozialen Dienstes b. d. LG Essen

Bei dem Landgericht Essen ist demnächst der Dienstposten des Leiters/ der Leiterin des ambu-
lanten Sozialen Dienstes zu besetzen. Die Funktion ist derzeit der Besoldungsgruppe
A 13 zugeordnet. Bewerben können sich alle Beamtinnen/Beamten des gehobenen Sozial-
dienstes im Bezirk des Oberlandesgerichts Hamm.

Leiter/in des Werkdienstes bei der Justizvollzugsanstalt Bochum

Bei der Justizvollzugsanstalt Bochum ist die Funktion der Leiterin oder des Leiters des Werk-
dienstes zu besetzen. Die Funktion ist in der Bandbreite den BesGr. A 10 bis A 11 zugeordnet.
Das Anforderungsprofil kann beim Leiter der JVA Bochum angefordert werden.